



## Nässjö Plåtprodukter AB

<https://www.npp.se/>

Das 1992 gegründete Unternehmen NPP entwickelt und fertigt kundenspezifische Gehäuse, Schaltschränke und Maschinenverkleidungen zum Schutz empfindlicher Geräte und technischer Anlagen. Jede Lösung wird maßgeschneidert und so vollständig wie möglich geliefert, so dass sie sofort im Montageprozess des Kunden eingesetzt werden kann. NPP hat seinen Sitz in Nässjö, Schweden, und beschäftigt rund 40 Mitarbeiter, einschließlich der auf Pulverbeschichtung spezialisierten Tochtergesellschaft QPC sind es etwa 65. Das Unternehmen bedient Kunden sowohl in Schweden als auch auf mehreren internationalen Märkten.

### BRANCHE

Industrielle  
Fertigung

### MITARBEITERZAHL

40

### STANDORT

Nässjö, Schweden

### TRUMPF PRODUKTE

- <p>TruMatic&nbsp;7000</p>
- <p>TruPunch&nbsp;5000</p>
- <p>TruBend&nbsp;Cell 5000</p>
- <p>TruBend&nbsp;5130</p>
- <p>TruBend&nbsp;7036  
&nbsp;&nbsp;&nbsp;TruBend&nbsp;5170&nbsp;&nbsp;&nbsp;  
with&nbsp;Starmatik</p>

### ANWENDUNGEN

- <p>Gehäuse</p>

## Herausforderungen

NPP arbeitet in einem von Vielfalt geprägten Produktionsumfeld. Die meisten Produkte sind kundenspezifisch, und die Losgrößen sind in der Regel klein bis mittelgroß. Das setzt sowohl die Maschinen als auch die Arbeitsabläufe unter Druck. Die Fähigkeit, schnell zwischen Aufträgen zu wechseln, ist ebenso wichtig wie die Beibehaltung einer gleichbleibenden Qualität. Beim Biegen erkannte die NPP eine Möglichkeit, weiterzugehen. Die Zielsetzung war klar: mehr Automatisierung bei gleichzeitiger Flexibilisierung, besserer Vorhersagbarkeit und einfacherer Verwaltung über viele wiederkehrende Produktvarianten hinweg. Gleichzeitig steht das Unternehmen vor der gleichen Herausforderung wie der Rest der Branche: dem Zugang zu qualifizierten Arbeitskräften. Bei der Automatisierung geht es hier nicht darum, Menschen zu ersetzen, sondern darum, die Produktion zu verstärken und das vorhandene Know-how besser zu nutzen.



"Automatisierung bringt uns ein Stück weiter, aber nicht bis ans Ziel. Wir brauchen immer noch Leute, die diese Maschinen bedienen können. Aber es hilft uns, Kapazitäten zu sichern und effizienter zu arbeiten – in einem Markt, in dem es immer schwieriger wird, die richtigen Fachkräfte zu finden."

**PETER SVENSSON**  
CEO BEI NPP



## Lösungen

Gemeinsam mit TRUMPF entwickelte NPP eine Lösung, die auf die Produktionsrealität zugeschnitten ist und einen hohen Automatisierungsgrad mit der für einen sehr abwechslungsreichen Arbeitsablauf erforderlichen Flexibilität verbindet. Das Herzstück ist eine TruBend 5170, die mit einer automatisierten Anlage von Starmatik integriert ist. Die Einrichtung ermöglicht Offline-Programmierung, automatischen Werkzeugwechsel, automatischen Greiferwechsel und integrierte Winkelmessung. Aber für NPP ging es bei der Lösung nicht nur um Funktionen. Es ging darum, einen Partner zu haben, der die Verantwortung für die gesamte Einrichtung übernehmen konnte – vom Konzept und der Konfiguration bis zur Installation, Inbetriebnahme und dem laufenden Support.

## Umsetzung

Die Lösung kombiniert eine TruBend 5170 mit einer maßgeschneiderten Automatisierungszelle von Starmatik, die auf die Produktion und das Layout von NPP zugeschnitten ist. Es wurde für den täglichen Betrieb entwickelt und unterstützt die effiziente Handhabung mehrerer Produktvarianten bei hoher Präzision und kurzen Rüstzeiten. Durch die Offline-Programmierung können neue Aufträge parallel zur Produktion vorbereitet werden, was die Ausfallzeiten reduziert und die Gesamteffizienz verbessert.



## Ausblick

Für NPP ist die Investition Teil einer langfristigen Entwicklung. Mit einem modernen Maschinenpark ist das Unternehmen gut aufgestellt, um die Effizienz weiter zu steigern und gleichzeitig die notwendige Flexibilität für eine kundenspezifische Produktion zu erhalten. Gleichzeitig wird erwartet, dass der Automatisierungsbedarf aufgrund der zunehmenden Produktvielfalt und der anhaltenden Schwierigkeit, qualifiziertes Personal zu finden, steigen wird.

Auch ein kürzlich unterzeichneter Dienstleistungsvertrag wird in Zukunft eine wichtige Rolle spielen. Sie ermöglichen eine geplante Wartung und eine bessere Kostenkontrolle und tragen so dazu bei, eine hohe Maschinenverfügbarkeit in kritischen Produktionsphasen zu gewährleisten, das Risiko ungeplanter Ausfallzeiten zu verringern und eine zuverlässige Lieferleistung zu unterstützen. Aufbauend auf einer langjährigen Partnerschaft sieht NPP klare Vorteile darin, seine Produktion gemeinsam mit TRUMPF weiterzuentwickeln. "Wir werden weiter in neue Maschinen investieren und TRUMPF ist dafür gut aufgestellt", Peter Svensson, CEO bei NPP.

Stand: 10.06.2026

